

Auswertungen der CDU-Fragebogenaktion 2009

- 81% der Gütersloher Bürger wohne gerne in GT
- 41% wollen weiteres Bauland, jedoch sind auch 32% dagegen
- 57% der Bürger sind mit der Einkaufssituation unzufrieden, jedoch wollen auch 53% kein Shoppingcenter
- 40% wollen dieses jedoch (17.000 m²)
- Für 44% haben wir zu wenige Gewerbeansiedlungen
- 63% finden GT als Wirtschaftsstandort attraktiv
- 53% sehen keine ausreichenden Möglichkeiten, Familie und Beruf zu verbinden
- 38% beklagen mangelnde Angebote für Kinderbetreuung unter 3 Jahren
- 41% beklagen zu wenige Spiel- und Bolzplätze
- 38% beklagen zu wenige Jugendräume
- Die Mehrheit stuft die Lebenshilfen für Senioren mittelmäßig ein, je 26% finden sie zu gering bzw. ausreichend.
(Man beachte die Tatsache, dass die beteiligten Bürger zu 86% über 30 Jahre alt sind, 39% sogar über 60 Jahre)
- Die große Mehrheit mit 61 % ist mit der Qualität der Hausärzte z.Zt. noch zufrieden, jedoch bereits 22% bei 15% unentschlossenen beurteilen die Situation negativ.
- Die VHS wird mit 48% und die Bibliothek sogar mit 63% positiv beurteilt
- Bisher sind nur 19% mit den Ganztagschulen zufrieden. 40% haben keine rechte Meinung
- Die Ausstattung der Schulen wird jedoch mit 46% als unzureichend bewertet.
- Das Angebot des ÖPNV findet mit 24% genau so viele Befürworter wie Ablehner. 58% stufen es mittelmäßig ein
- Die große Mehrheit, 16 % hohe Qualität, 50% mittlere Qualität sind mit dem Straßennetz zufrieden.
- Ähnliches gilt für die Radwege. Hier beklagen 25% die Qualität.
- Es ist bemerkenswert, dass 29% mit der Arbeit der Verwaltung unzufrieden ist und 33% diese als nicht bürgernah bezeichnen.
- Immerhin 29% fühlen sich in GT nicht sicher